von Paul Craig Roberts

In **West Point** **[1]** sagte uns Obama unter dem Applaus der West Point-Kadetten, dass der **„Amerikanische Exzeptionalismus"** **[2]** eine Doktrin ist, welche rechtfertigt, was immer Washington macht. Wenn Washington inländisches und Internationales Recht verletzt, indem es „Angehaltene" foltert, oder gegen den Nürnberger Standard verstößt, indem es in Länder einmarschiert, die keinerlei feindliche Aktivitäten gegen die Vereinigten Staaten von Amerika oder deren Alliierte gesetzt haben, ist der „Exzeptionalismus" der Segen, der Washington von den Sünden gegen Recht und internationale Normen freispricht. Washingtons Verbrechen werden transformiert zu Washingtons Bekräftigung des Rechtsstaats. Hier Obama in seinen eigenen Worten:

„Ich glaube an den amerikanischen Exzeptionalismus mit jeder Faser meines Seins. Was uns jedoch exzeptionell macht, ist nicht unsere Fähigkeit, uns über internationale Normen und den Rechtsstaat hinwegzusetzen, es ist unsere Bereitschaft, diese durch unsere Handlungen zu bekräftigen."

Ja Handlungen. Im 21. Jahrhundert hat der "amerikanische Exzeptionalismus" sieben Länder völlig oder teilweise zerstört. Millionen Menschen sind tot, verstümmelt und vertrieben, und alle diese verbrecherische Zerstörung bildet den Beweis für Washingtons Bekräftigung internationaler Normen und des Rechtsstaats. Zerstörung und Mord sind nur Kollateralschaden von Washingtons Bekräftigung der internationalen Normen.

„Amerikanischer Exzeptionalismus" heißt auch, dass Präsidenten der Vereinigten Staaten von Amerika nach Strich und Faden lügen und diejenigen falsch darstellen, die sie dämonisieren wollen. Hören Sie, wie Obama die Regierungen Putins und Assads falsch darstellt:

❖ weiterlesen [3]

Quell-URL: https://kritisches-netzwerk.de/content/was-uns-obama-west-point-sagte?page=58#comment-0

Links
[1] http://de.wikipedia.org/wiki/United_States_Military_Academy
[2] http://de.wikipedia.org/wiki/Amerikanischer_Exzeptionalismus
[3] http://www.kritisches-netzwerk.de/forum/was-uns-obama-west-point-sagte